

Ländern wird die Zusammenarbeit in den Grundfragen der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Entwicklung mit der UdSSR wesentlich erweitert und vollzieht sich auf den entscheidenden Gebieten und auf qualitativ höherer Stufe.

Es geht um die Vertiefung der engen Zusammenarbeit beider Staaten bei der Entwicklung des ökonomischen Systems des Sozialismus, insbesondere bei der marxistisch-leninistischen Prognose und der Planung der Hauptrichtungen unserer Entwicklung für eine längere Periode.

Die Zusammenarbeit geht über die Lösung einzelner Produktions- und Forschungsaufgaben hinaus und umfaßt komplexe Prozesse zur Gestaltung des ökonomischen Systems, insbesondere des volkswirtschaftlichen Planungssystems, der Methoden der Wirtschaftsführung und die gemeinsame Erarbeitung von Systemlösungen auf wissenschaftlich-technischem Gebiet mit dem Ziel, neue, hochproduktive Technologien auszuarbeiten und Pionierleistungen zu erreichen.

Eine solche Zielstellung der internationalen sozialistischen ökonomischen Zusammenarbeit entspricht den herangereiften Bedingungen in beiden Ländern und ermöglicht die volle Ausnutzung der Vorurteile der sozialistischen Produktionsverhältnisse für die Planungs- und Führungstätigkeit, die Wissenschaftsorganisation und die Konzentration des gemeinsamen Forschungs-, Entwicklungs- und Produktionspotentials, insbesondere für die Automatisierung entscheidender technologischer Prozesse unter umfassender Anwendung der elektronischen Datenverarbeitung.

Entsprechend den Ergebnissen bei der Vervollkommnung der Planung und Wirtschaftsführung in der UdSSR sowie den Erfahrungen bei der Verwirklichung des ökonomischen Systems des Sozialismus in der DDR ist die engste Zusammenarbeit bei der Gestaltung des Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft mit Hilfe ökonomisch-mathematischer Methoden und der elektronischen Datenverarbeitung herbeizuführen.

Die Zusammenarbeit und der Erfahrungsaustausch auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Führungstätigkeit bestimmter Ministerien, Industriezweige und Kombinate sind zu erweitern. Sie sind insbesondere auf die umfassende Anwendung der marxistisch-leninistischen Organisationswissenschaft und die sozialistische Wirtschaftsführung zur Optimierung von Reproduktionsprozessen durch ökonomisch-mathematische Methoden